

In demselben Verlage erschienen noch:

1) Moral und Religion in erläuternden Beispielen.

Ein Schulbuch für Lehrer und Lernende. 2 Theile. (1r Thl.: Moral, Erzählungen, Fabeln und Lieder, hauptsächlich zur Uebung des Gedächtnisses, so wie zur Entwicklung sittlicher Begriffe. 4te Aufl. 2r Theil: Religion.) Herausgegeben von M. Chr. Fr. L. Simon, Prediger an der Nicolai-Kirche zu Leipzig. — Jeder Theil 17 ½ Sgr. (14 Gr.)

Diese beiden Theile bilden ein Ganzes, dessen Zweck ihr Titel hinlänglich angiebt, und welche beide nicht nur nach einem bestimmten Plane gearbeitet sind, sondern in welchen auch bei jedem einzelnen Abschnitte derselben der wesentliche Inhalt mitgetheilt ist; einmal um dem Lehrer, obwohl nur kurz, doch der Hauptsache nach, anzudeuten, was er zu erläutern, und worauf er bei Erklärung der darin enthaltenen Wahrheiten der Pflichtenlehre, und der darauf sich beziehenden Beispiele vorzüglich zu sehen hat; sodann aber auch, um ihm Veranlassung zu geben, beim Unterrichte zu wechseln, und bald zuerst die aufgestellte Pflicht durch eine katechetische Unterredung zweckmäßig zu erläutern, und nachher noch besonders durch ein passendes Beispiel zu bestätigen und anschaulich zu machen; bald wieder mit der Erläuterung des Beispiels anzufangen, und so seine Schüler und Schülerinnen, die in der Ueberschrift kurz angedeutete Sittenregel aus demselben selbst auffinden zu lassen; wodurch nicht nur ihre Aufmerksamkeit in Anspruch genommen, sondern auch die so gewonnene Einsicht noch gewisser ihr bleibendes Eigenthum werden dürfte.

Stephani neuer Schulfreund, 48 Bändchen, enthält folgende Recension dieser 2 Theile:

„Ein herrliches Hülfsbuch für beide oben bezeichnete Personen. Es verbreitet sich über alle Theile der Moral und Religion. Wer weiß nicht wie sich Lehren durch Fabel-Einkleidung, dem jugendlichen Gemüthe besonders tief einzuprägen pflegen? Und welcher Jugendbildner kennt die Erinnerung des großen Kants nicht, daß Erzählungen junge Menschen veranlassen, über die vorkommenden Handlungen in ihrem Innern ein bald missbilligendes, bald beifallgebendes Urtheil zu fällen, und dadurch sich in edler Willensbestimmung zu üben. Auch die reiche Auswahl von Liedern verdient alles Lob.

2) Kleinere Anzeige.\*)

W. Schelle, Rector zu Ballenstädt. Allgemeine Geographie für deutsche Bürgerschulen und für den Privat-Unterricht. Bestehend 1) aus 9 geograph. Tafel-

\*) Eine weit ausführlichere Anzeige ist in allen Buchhandl. zu haben.